Europa NEWS

4/2013

STREET MINISTRIES International

Gods heart for the lost

>Der Missionar, das Missionsfeld und die Missionsunterstützung

>Nächste Missionseinsätze

>Bericht: Landw. Fachschule Ehrental und Berufsschule Vöcklabruck

Gefängsniseinsätze
>JVA Klagenfurt und JVA Linz

Markus 16,20

. . . und der Herr wirkte mit ihnen und bekräftigte das Wort!

» Der Missionar, das Missionsfeld und die Missions-unterstützung

VORWORT

Was ist Mission und ist das denn überhaupt so wichtig?

In Markus 16,15 spricht Jesus selbst zu den Jüngern: Geht hin in alle Welt und verkündigt das Evangelium der ganzen Schöpfung! Vers 20: Sie aber gingen hinaus und verkündigten überall; und der Herr wirkte mit ihnen und bekräftigte das Wort durch die begleitenden Zeichen.

Denkst du, dass die letzten Worte, die Jesus an seine Jünger gerichtet hatte, wichtig waren? Ich glaube schon! Und es ist ja auch kein Vorschlag, sondern das ist der Missionsbefehl. Jeder, der beim Militär war, weiß, dass man einen Befehl ausführen muss.

Jesus sagte ja nicht: "Falls ihr mal Lust und etwas Zeit habt, dann geht halt und verkündigt ein bisschen." Also, du siehst schon, es ist wichtig, das zu tun, was Jesus hier sagt! Und unser Vorbild ist immer JESUS selbst. ER war ein Missionar, die Jünger hielten sich an diesen Befehl und wir sollten es auch tun. ***Aber wohin soll ich denn gehen?*** Als ich Jesus aufnahm, war mir sofort klar, wohin ich gehen werde. Zu meinen alten Freunden, den Zuhältern, Gangleadern, Prostituierten. Das waren die Menschen, die ich verstand und die auch mich verstanden. Gott sprach sehr klar zu mir: "Wen kann ich sonst dorthin senden?" Wäre ich an die Universität gegangen, dann hätte ich sicher keinen Erfolg gehabt. Und bei dir ist es auch nicht anders. Niemand kennt deine Freunde, deine Familie, deine Nachbarn und Arbeitskollegen besser als du. Also erwarte nicht, dass Gott jemand anderen zu ihnen schickt. Das ist dein Umfeld und deine Verantwortung, ihnen Gottes Wort zu bringen. Jesus hat nicht gesagt, dass es immer einfach sein wird, nein, aber ER hat uns versprochen, dass ER bei uns ist! Und dann sehen wir auch, dass es uns etwas kostet. Ja, das Evangelium an sich ist kostenlos. Aber wenn ich zum Beispiel auf die Philippinen oder nach Südafrika reise, dann kostet das etwas. Ich kann aber nicht zehn verschiedene Berufe ausüben, um das alles zu finanzieren, das ist leider nicht möglich. Also, du siehst hier schon, das ist etwas, was wir gemeinsam machen. ***ICH GEHE, ABER DU SENDEST MICH!***

Und daher bin ich dir als Freund und Partner so dankbar, dass JESUS, DU und ICH ein unschlagbares Team sind. Wenn wir jeder unseren Teil übernehmen, dann haben wir großen Erfolg! Ohne deine Finanzen und Gebete kann ich nicht gehen, ohne Jesus und die Salbung bin ich sowieso nichts. Daher hoffe ich, dass du mein Herz siehst und all diese Menschen, die überhaupt keine Hoffnung haben. Doch wenn sie das Wort Gottes hören, dann kommt die Veränderung.

2. Korinther 5,17: Darum: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen; siehe, es ist alles neu geworden!

DANKE, dass du mich zu allen diesen Menschen sendest, die in der Finsternis sind und keine Hoffnung haben, doch für JESUS ist alles möglich!

Jan Eriksen

Unsere nächsten

Ziele und Missionseinsätze:

Philippinen - Südafrika - Tschechien - Bolivien

Das Jahr geht ja schon fast zu Ende und wir sind Gott so dankbar für alle Türen, die ER für uns geöffnet hat. Auch in diesem Jahr konnten wir wieder sehen, wie ***so viele Menschen, die völlig ohne Hoffnung sind, JESUS in ihr Leben eingeladen haben.*** In den Gefängnissen auf den Philippinen, wo solch schreckliche Umstände herrschen, in den Hochsicherheits-Gefängnissen in Südafrika, in Gefängnissen in Tschechien und auch hier in Österreich. Und es ist gut, auf ein Jahr zurückzublicken, wo wir sehr viele Missionseinsätze machen konnten, wo so viele JESUS als ihren Retter annahmen. Auch DIR möchte ich dabei ganz herzlich danken, da wir das nicht alleine zustande bringen können. ***1. Korinther 3,8: Der aber, welcher pflanzt und der, welcher begießt, sind eins …*** Auch haben wir große Herausforderungen für das Jahr 2014:

Im ***Jänner*** bin ich wieder in den Gefängnissen auf den ***Philippinen.*** Hier haben wir 10.000 „Handlanger der Unterwelt“ und 10.000 Stück „Genug ist genug“ in der philippinischen Sprache drucken lassen und wir werden viele Gefängnisse besuchen und eine große Ernte erwarten. ***Mitte Februar und Anfang März*** sind wir in ***Südafrika,*** wo wir auch sehr viele Gefängnisversammlungen geplant haben und Einsätze in den Townships, wo eigentlich kein Weißer mit ein bisschen Verstand hingeht, weil es sehr gefährlich ist. Auch hier warten schon tausende Bücher auf uns, um eine große Ernte einzuholen.Für diese Gangster ist es extrem wichtig, ein Buch als Geschenk zu bekommen, da es ihnen hilft, nicht zu vergessen, was JESUS in meinem Leben gemacht hat! Das ermutigt sie in schwierigen Situationen. Anfang ***Mai*** werden wir wieder Gefängnis-einsätze in ***Tschechien*** haben, wofür wir auch mein Buch wieder drucken müssen, und dann geht es gleich weiter nach ***Bolivien.*** Eine neue Tür und ein neues Missionsfeld für uns. Hier müssen wir mein Buch „Handlanger der Unter-welt“ in spanischer Sprache drucken. Es sind Einsätze geplant in Hochsicherheitsgefängnissen, Militärschulen und Polizeiakademien. Und ich freue mich schon auf diese neue Herausforderung.

Wie du schon sehen kannst, sind in den ersten 5 Monaten sehr viele Missionseinsätze geplant, wo wir sehr viele Bücher brauchen und natürlich muss ich auch hinreisen. Das kostet alles Geld, aber wenn du diese Menschen siehst, die keine Hoffnung haben und dann diese Chance bekommen, ihr Leben JESUS zu geben, glaub mir, es zahlt sich aus! Ich kann es gar nicht oft genug sagen, dass DU ein sehr wichtiger Teil von all diesen Einsätzen bist. Ja, ich gehe hin und predige das Evangelium, aber DU sendest mich! DANKE, dass wir diese ERNTE gemeinsam einholen können!

Jugendliche vor Drogen warnen - bevor es zu spät ist!

BERUFSSCHULE VÖCKLABRUCK

Dienstag, den 5.November waren wir um 7.45 Uhr wieder im Saal der Arbeiterkammer Vöcklabruck, um zu den 115 Studenten und 6 Lehrern zu sprechen. Und sie hörten alle gespannt zu. Unsere vier Themen waren Alkohol, Sex, Drogen und JESUS! Drei Themen, die uns oft in Probleme führen, und ein Thema, das uns aus Problemen heraus helfen kann. Es ist immer ein Erfolg, wenn du von JESUS erzählst.

Am Ende konnte jeder Fragen stellen und es ist jedesmal erstaunlich, diese Fragen zu hören. Man kann sehen, dass viele junge Menschen großes Interesse an JESUS haben. Auch hier verschenkten wir mein Buch „Handlanger der Unterwelt“. Und wir haben schon einen Termin für nächstes Jahr vereinbart.

Kärnten

LANDWIRTSCHAFTLICHE FACHSCHULE EHRENTAL

Alkohol, Drogen Sex und JESUS! 4 spannende Themen.

An die 65 Studenten hörten gespannt zu! Alle bekamen meine Lebensgeschichte "Handlanger der Unterwelt" als Geschenk.

Studenten und Lehrer waren sehr berührt, was Jesus tun kann! Hier hat die Life-Church Klagenfurt das Meeting arrangiert, wofür wir sehr dankbar sind.

Gefängniseinsätze in Österreich

JVA Klagenfurt

Zum ersten Mal waren wir in der JA - Klagenfurt. Aber wir glauben, nicht zum letzten Mal! 57 Männer, 3 Frauen und 5 Gefängnis-Offiziere hörten das Evangelium. Pastor Hubert Jarnig aus der Life-Church Klagenfurt hat dieses Meeting für uns arrangiert und eine Musikgruppe aus seiner Gemeinde hat uns begleitet. Das Musikteam war zum ersten Mal im Gefängnis und es war anfangs ein bisschen ungewohnt für sie. Sie waren dann aber sehr begeistert, diese Atmosphäre zu erleben und auch zu spüren, wie der Heilige Geist an solchen Orten wirkt. Dann sprach ich eine klare herausfordernde Botschaft und die Häftlinge hörten gebannt, was Gott in meinem Leben getan hat und dass Er das auch bei ihnen machen will und kann. **Dann gab ich eine Einladung, JESUS in sein Leben einzuladen und über 40 Häftlinge standen kühn auf, um dies zu tun.** Ich kann dir versichern, es ist schwieriger, im Gefängnis eine Entscheidung für Jesus zu treffen, als Sonntag morgens in einer Gemeinde. Am Ende konnten wir mein Buch „Handlanger der Unterwelt“ in Deutsch, Englisch, Kroatisch, Tschechisch und in Russisch verschenken.

JVA Linz

Einmal im Jahr sind wir in der JA-Linz. Unser Team bestand aus Herrn Pfarrer Pitters, Franz Wimberger, Josh Lambert mit seiner Gitarre, meine Frau und ich.

Es war wie immer eine sehr auferbauende Zeit und wir haben schon einen Plan für nächstes Jahr gemacht

Lobpreisteam Life-Church Klagenfurt

Weihnachtswünsche

Lieber Freund und Partner!

Danke, dass du uns im letzten Jahr geholfen hast, so viele Menschen für Jesus zu gewinnen! Für das kommende Jahr haben sich viele neue Türen geöffnet und wir erwarten gemeinsam mit dir eine sehr große Ernte!

In diesem Sinne wünschen wir dir von Herzen ein friedvolles Weihnachtsfest und Gottes Segen und Schutz für 2014!

Jan und Babsi

Bitte bete besonders bei diesen Missionseinsätzen für uns!

21. Jänner - 5. Februar Gefängniseinsätze Philippinen
27. Feb. - 18. März Gefängniseinsätze und Einsätze in den Townships, Johannesburg und Kapstadt

Termine 2013 /14

28. Nov. - 9. Dez.	**Norwegen,** Bergen, Westküste
15. Dezember	**Deutschland,** Baptistengem., Pst. Klaus Krexa
19. - 23. Dezember	**Italien,** Rom, The Pilgrims, Pst. Antony Ackon
11. - 12. Jän. 2014	**Deutschland**, Freilassing, Kirche und Du, Pst. Thomas Regner, Samstag Seminar: „Wie erreiche ich mein Umfeld für Jesus?“
18. Jänner	**Österreich,** Gmunden, Leben in Christus, Pst. Gottfried Ohler
21. Jänner - 5. Feb.	**Philippinen**, Gefängniseinsätze
8. - 21. Februar	**Norwegen**, Bergen
23. Februar	**Österreich,** FCG Wels, Pst. Fred Lambert
27. Feb. - 18. März	**Südafrika,** Johannesburg und Kapstadt, Gefängniseinsätze
21. - 23. März	**Österreich,** Wien, VCC
28. - 30. März	**Deutschland,** Jesus Gemeinde Bamberg, Pst. Kunstmann

Ab Februar ist es ja nur mehr möglich, mit IBAN und BIC Überweisungen oder Daueraufträge zu machen. Bitte denk daran, das zu ändern! Herzlichen Dank dafür!

SEHR WICHTIG!
BANKVERBINDUNGEN
IBAN und BIC

Bankverbindungen

ÖSTERREICH Kontoinhaber: Street Ministries International BAWAG Salzburg
Nr.: 57110-339-234, BLZ 14000 **BIC:** BAWAATWW, **IBAN:** AT 5314000571 10339234
DEUTSCHLAND Kontoinhaber: Jan Eriksen-Street Ministries Int. Sparda Bank München
Nr: 1955934 **IBAN:** DE71 700905000001955934 **BIC:** GENODEF1S04
BLZ 700 905 00 Sparkasse Berchtesgarden Land/Street Ministries, Nr: 609396, BLZ 71050000
IBAN: DE60 7105 0000 0000 6093 96 **BIC:** BYLADEM1BGL
SCHWEIZ Kontoinhaber: Street Ministries International, CREDIT SUISSE:
CS DIETIKON, 8070 Zürich Nr. 0663-739 289-61, Postkto. D. Bank 80-500-4
IBAN: CH 07 0483 5073 9289 6100 0 **BIC:** CRESCHZZ80A

Jan und Barbara Eriksen
POSTFACH 9, A-4840 Vöcklabruck
Fax +43(0)7682 / 7353
Handy +43(0)664 / 2429411
E-mail: jberiksen.stm@aon.at
Internet: www.streetministries.at

STREET MINISTRIES International
Gods heart for the world

Street Ministries International - Hilfe für Menschen in Not
gemeinnütziger anerkannter Verein
Vereinsregisterzahl: ZVR 447358305

Meisterbetrieb HÖLL

Trockenausbau-
Stuckateur - und
Vollwärmeschutz
ARBEITEN

5322 Hof, Thannstr. 34, Tel.: 0664/9688067
E-mail: office@meisterbetrieb-hoell.at

CHANNOINE
INVITA POINT

Wiesinger Anna
Hundshamerstraße 19 | 4611 Buchkirchen
Tel.: 07242/28885 | Mobil: 0676/3450085
anna.wiesinger@channoine-partner.com
www.channoine.com

WimbergerHaus
www.wimberger-haus.at

4291 Lasberg, Walchshof 51
Tel. 07942/74366-0

Rhema Austria
BIBEL
TRAININGSZENTRUM

Berufsbegleitend & flexibel!

Jetzt auch in Wien!

www.rhema-austria.org

Hier könnte Ihre Werbung sein!

CleanWorld
Reinigungssysteme
Hauptstr.10, 4611 Buchkirchen
Mobil: 0676 75 45 564
www.cleanworld-austria.at
Wiesinger Andreas

Ihr Fachgeschäft für Bequemschuhe
Orthopädie-Schuhtechnik
Hilfe am Fuß!
Ewald Wiesbauer
Orthopädieschuhmachermeister
www.hilfe-am-fuss.info
4600 Wels Salzburgerstraße 102
Tel.: 0 72 42 / 63 778 Fax: 0 72 42 / 211 078

...innovative Haustechnik!
FRANZ HAIDER
HEIZUNG - BAD - SOLAR
4271 St. Oswald/Fr. • Am Anger 28
Tel.: 07945/7887 • Fax: 07945/7887-4
office@haider-iht.at • www.haider-iht.at

my home
Die Eigenheimbauer
my home Immobilien GmbH
Tel.: 07243 / 51 479 Fax: 07243 / 51 484
office@my-home.co.at
www.my-home.co.at
Albert-Schweitzer-Str. 3, 4614 Marchtrenk

Mein Friseur
Erfolgreich Selbständig sein
mit eigenem Friseurgeschäft.
Ohne Eigenkapital und Risiko
Infos : 0664 2430 636

Auto Rester
Karosseriemeisterbetrieb
Service & Reparatur aller Marken
KFZ & Ersatzteilhandel
24h Abschleppdienst
Berg 3, 4141 Pfarrkirchen
07285 / 24 625-1